



## Jahresbericht 2025

### Einleitung

Unser Verein Bürger für Brünen blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Auch wenn die wenigsten Projekte direkt sichtbar sind - da sie eher im Hintergrund stattfinden - sind es genau diese Aktivitäten und kreativen Ansätze, welche unsere Entwicklungen vorantreiben. Wir blicken nun auf zehn Jahre Vereinsgeschichte zurück. Ich möchte euch in diesem Bericht einen ganz groben Überblick über unsere Aktivitäten aus dem Jahr 2025 geben.

### Bericht 2025

Die erste Zeit im Jahr 2025 war zunächst von Hintergrundarbeit geprägt. Zunächst mussten aufgrund des neuen Kassierers Thomas formelle Dinge geregelt und organisiert werden: Kontovollmachten, Vereinsregister etc. Der Vorstand beschäftigte sich zunächst mit Vorbereitungen für die „Ideenschmiede“ im Herbst

Die Projektgruppe **Freizeit, Jugend & Sport** und allen voran Rolf Brögeler war und ist im regelmäßigen Austausch mit Stadt und Bezirksregierung, um das Projekt „Mehrgenerationenpark“ im Bereich des „alten Sportplatzes“ voranzutreiben. Hier gab es immer wieder kleine Fortschritte – leider aber auch Rückschritte und Aufschiebungen.

Im April/Mai begannen dann die Vorbereitungen auf das nunmehr **9. Dorf-Weinfest** der Brüner Vereine. Peter Mochow hat sich entschieden, den Staffelnstab an Dietmar Denulat weiterzugeben, der die Organisation damit übernommen hat.

An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen der Vorstandes bei Dir, lieber Peter, für deinen Einsatz von der Idee über die Entstehung bis zur Umsetzung des Weinfestes ganz herzlich bedanken. – **Präsentübergabe!**

Aufbauend auf die Vorbereitungen, konnten wir dann im August (29./30.) trotz nicht ganz optimaler Wetterlage ein sehr erfolgreiches Weinfest feiern. Genaue Zahlen dazu gibt es später noch. Allen Helfern und Beteiligten gelten mein großer Dank und Respekt für diesen vereinsübergreifenden Einsatz.

Hierbei nicht zu vergessen: Unsere Projektgruppe „**Dorfmitte**“, im Überwiegenden vertreten durch Wolfgang Walter, unterstützt hier mit Rat und Tat bei den Vorbereitungen und kümmert sich grundsätzlich um unser Herzstück im Zentrum von Brünen.



Die Vortragsreihe unserer Projektgruppe „**Historisches Brünen**“ wurde erfolgreich fortgeführt. Der „Brüner Mühlenbach“ und der Frontübergang 1945 in Brünen lockten so viele interessierte Bürger ins Gemeindehaus, dass Raum und Luft schon knapp wurden.

Unser **Repair-Café Brünen** im Gemeindehaus hat sich zu einem festen Bestandteil unserer Dorfgemeinschaft entwickelt. Die Termine sind nun fix auf den jeweils zweiten Samstag im Februar, Juni und Oktober terminiert. Das Team um Eva Meinen hat sich sehr gut eingespielt und wächst nach und nach.

Eine große Baustelle ist nach wie vor das Thema Dorfentwicklung. Der Vorstand und die Projektgruppe „**Wohnen für Jung & Alt**“ haben sich dazu die Köpfe zusammengesteckt und die Ideenschmiede 2025 vorbereitet. Im Vorfeld wurden dazu digitale Abfragen gestartet. Daraus wurden dann neue Themenfelder herausgearbeitet. Am 30.10.2025 konnten wir diesen Saal hier mit gut 90 interessierten Bürgern füllen, um gemeinsam die neuen und teils altbekannten Themen aufzuzeigen und gleichzeitig neue freiwillige Helfer gewinnen, die sich diesen Themen und Projekten annehmen. Das sind: Kinder- und Jugendarbeit, Bildung & Kultur (Kirche), Dorftreff (Ilse), und Verkehr & Mobilität. Die einen sind noch in der Phase der Ideenfindung, andere haben schon die ersten Ergebnisse. Dazu später im Ausblick mehr.

In der digitalen Welt hat unsere Projektgruppe „**Social Media/Internet**“ immer fleißig an der Werbetrommel gedraht und schaffte Möglichkeiten der professionellen Werbung über verschiedenste Kanäle. Von Beginn unserer Vereinsgeschichte an, haben wir hierzu volle Unterstützung von Dieter Holsteg und dem Gewerbeverein dazu erhalten – egal ob bei der Koordination der Domain-Übernahme, Umzug der Homepage, Übernahme der „Brünen“-Gruppe bei FB – Dieter hat hier immer gerne koordiniert. Auch hier gibt es nun kein vollständiges Ausscheiden, aber Dieter hat sich entschieden, nicht mehr in erster Reihe stehen zu müssen und somit an Christian Quik übergeben. Für deinen Einsatz möchte ich mich ebenfalls im Namen des Vorstandes ganz herzlich bei dir bedanken. – **Präsentübergabe!**

Gegen Ende 2024 ist die Containeranlage am Sportplatz an der Bergstraße mit Flüchtlingsfamilien aus unterschiedlichen Herkunftsländern belegt worden. Unsere Projektgruppe „**Rat & Hilfe**“ rund um Edith Krusdick unterstützt seitdem in altbekannter Form mit Sprachunterricht, Spielzeiten für Kinder, Begleitung bei Arzt- und Behördengängen oder Anmeldungen an KiTa oder Schule und leistet damit einen erheblichen Beitrag zur Integration.



## Überleitung

Wie ihr seht, ein wieder einmal ereignisreiches Jahr 2025 mit vielen bekannten, aber auch neuen Herausforderungen liegt hinter uns.

## Schlussatz/Dank

An Aufgaben scheitert es nicht. Ich möchte mich bei allen aktiven Mitgliedern nochmal für euer Engagement bedanken und weitere Bürger animieren mitzuwirken.

Das Ehrenamt ist eine der, wenn nicht sogar DIE tragende Säule unserer Gesellschaft. Getreu dem Motto: „Viele schaffen mehr!“, können auch wir in unserem kleinen Brünen so Einiges bewegen – und haben nebenbei ein ganze Menge Spaß dabei!

Vielen Dank